

CID proudly presents:



#LesbianVisibilityDay



Auswahl aus unserer Bibliothek / sélection de nos fonds

für Kinder und Jugendliche / pour la jeunesse

26.04.2020

Die meisten Kurzbeschreibungen kommen vom Klappentext oder von diesen tollen Quellen:

La plupart des descriptions courtes proviennent du texte de présentation des éditeurs ou des sources suivantes :

<https://www.fembooks.de> & <https://www.loewenherz.at/>

für Kinder / pour enfants



L'arc en ciel des familles

propose une galerie de portraits de familles, croquées dans leur quotidien, avec les mots de la réalité pour expliquer comment elles se sont construites, ce qu'elles aiment, ce qui fait leur différence et leur quotidien

Douru, Muriel: L'arc-en-ciel des familles .Paris : Des ailes sur un tracteur, 2014.

Philomène m'aime de

Tout le monde aime Philomène, mais elle... qui aime-t-elle ? Quand Philomène se balade à vélo, tous les garçons qu'elle croise sont inéluctablement à côté de la plaque ! Les frères Lasserre, pourtant des bagarreurs de première, décrètent une trêve, Prosper Laguigne oublie son bombardon et toute l'équipe de foot se désintéresse du ballon ! Mais le cœur de Philomène, lui, ne bat pour aucun garçon... Il bat pour... pour qui ? Voici une petite histoire pleine de charme, pour montrer qu'on a le droit d'aimer qui on veut !

Jean-Christophe Mazurie; Collection Vitamine, dès 4 ans; 32 pages, ISBN : 9782723480949; 2011



Zwei Mamas für Oscar

Familie ist wie ein Regenbogen: Es gibt alle Farben. Wie kommt es, dass Oscar zwei Mamas hat, fragt sich Tilly. Ihre große Schwester Frieda erklärt ihr, dass Oscars Mamas sich sehnlichst ein Kind gewünscht hatten, doch leider vergeblich. Dann lernten sie Tillys und Friedas Eltern kennen, und Oscars Mamas bekamen von Friedas und Tillys Papa Samen gespendet. So kam schließlich Oscar zur Welt, und aus einem großen Wunsch wurde ein noch größeres Wunder. „Zwei Mamas für Oscar“ behandelt das aktuelle Thema „Regenbogenfamilie“: Lebendig, anschaulich und kindgerecht erzählt macht das Buch es Eltern und Erziehern leicht, mit Kindern ab drei Jahren über Vielfalt zu sprechen. Wie aus einem Wunsch ein Wunder wird.



Susanne Scheerer, Annabelle von Sperber; empfohlen ab 4 Jahren, Ellermann Heinrich Verlag; August 2018

Wie heiraten eigentlich Trockennasaffen?



Ein Buch mit vielen Fragen über das Leben - ohne Antworten, aber mit einer Geschichte von Matti, der ganz selbstverständlich mit zwei Müttern lebt. Nur wenn Fina im Kindergarten fragt, wo sein Vater ist, denkt er darüber nach. Denken ist überhaupt etwas, das er sehr gern macht. Das Buch 'Wie heiraten eigentlich Trockennasaffen?' ist Ergebnis eines Crowdfunding-Projektes; Mehr dazu auf: wemakeit.com/projects/regenbogenfamilie-kinderbuch

von Ina Voigt, Jacky Gleich, empfohlen ab 5 Jahre. Kwasi Verlag; November 2015

Flora und der Honigkuss

Flora ist eine junge lustige Prinzessin, die gerne lacht, sich mit ihren Freundinnen trifft und am Teich mit den Fröschen spielt. Als die Mädchen älter werden, fangen sie an, die Frösche zu küssen, denn sie hoffen, dass sich die Frösche in Prinzen verwandeln. Eigentlich ist Flora so wie alle anderen Mädchen, bis auf einen kleinen Unterschied: Flora möchte einfach keinen Frosch küssen. Stattdessen sitzt sie lieber hinter dem Schloss bei den Blumen und schaut den Bienen zu. Daraufhin gehen ihre Eltern mit ihr auf eine große Reise, auf der sie viele interessante Frösche kennenlernt und spannende Dinge erlebt. Am Ende ihrer Reise trifft Flora auf jemand ganz besonderen...



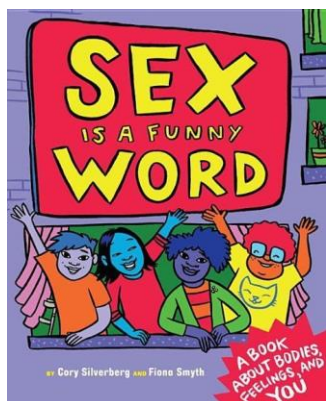
Ann-Kathrin Nikolov, Barbara Müller ; Empfohlen von 3 bis 5 Jahren.; Marta Press ,2016 ; ISBN: 3944442458



Die Geschichte unserer Familie

Das Buch ist für lesbische Familien mit Kindern, die mit ihren 3 bis 6jährigen Kindern über ihre Zeugungsart sprechen möchten und für alle anderen, die sich zu Samenspenden und lesbische Familien informieren möchten.





Sex Is A Funny Word

A Book about Bodies, Feelings and YOU.

Cory Silverberg: Seven Stories Press,U.S. ; 2015 ; ISBN: 1609806069

2016 Winner of the Norma Fleck Award for Canadian Children's Non-Fiction; 2016 ALA Stonewall Book Award, Honor Book; 2016 ALA Notable Children's Book

A comic book for kids that includes children and families of all makeups, orientations, and gender identities, Sex Is a Funny Word is an essential resource about bodies, gender, and sexuality for children ages 8 to 10 as well as their parents and caregivers. Much more than the "facts of life" or

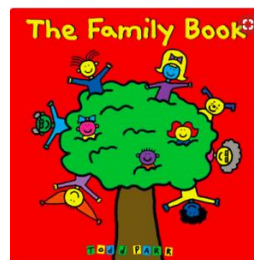
"the birds and the bees," Sex Is a Funny Word opens up conversations between young people and their caregivers in a way that allows adults to convey their values and beliefs while providing information about boundaries, safety, and joy.

The eagerly anticipated follow up to Lambda-nominated What Makes a Baby, from sex educator Cory Silverberg and artist Fiona Smyth, Sex Is a Funny Word reimagines "sex talk" for the twenty-first century.

The family book

Represents a variety of families, some big and some small, some with only one parent and some with two moms or dads, some quiet and some noisy, but all alike in some ways and special no matter what

Todd Parr. New York : Little, Brown, 2010.



Jugendbuch / Ados

Ach so ist das?!

Martina Schradi: Biografische Comicreportagen von LGBTI; Zwerchfell Verlag; ab 13 Jahren ISBN: 978-3-94354-713-9

Zum Buch gibt es pädagogisches Begleitmaterial, welches von einem Autorinnenteam von der ISTA / Fachstelle Kinderwelten in Berlin erstellt wurde und das hier kostenlos als Download zur Verfügung gestellt wird.

Eine Sammlung biografischer Comicreportagen, die LGBTI*-Menschen und ihre Identität, Lebensweise und alles, was sie so bewegt, sichtbar und begreifbar machen - ganz jenseits von gängigen Klischees!

Homo-, bisexuell oder lesbisch zu sein... heute kein großes Thema mehr in Deutschland, oder? Wir sind doch ein aufgeklärtes Land. Aber ist das wirklich so? Was ist denn zum Beispiel überhaupt Intersexualität und was ist der Unterschied zwischen Transident- und Transgender-Personen. Was ist Queer und was ist homosexuell?

Und erfahren die Menschen, die ihre Geschlechtsidentität und Geschlechterrolle anders verstehen und leben wollen als die große



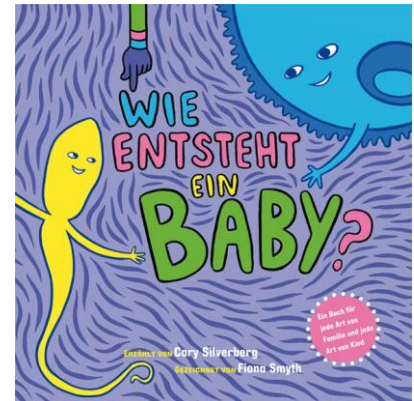
Mehrheit denn wirklich die Akzeptanz ihrer Mitmenschen, die Ihnen zu steht?

Die Comiczeichnerin Martina Schradi hat sich diese Fragen nicht nur selbst gestellt, sondern die Menschen, die sie betreffen - direkt, persönlich und intim. Dabei hat sie einen Antwortkatalog erhalten, der erhellend und informativ ist, der mal erheitert, aber auch schon mal den bekannten Kloß im Hals spüren lässt.

Wie entsteht ein Baby?

Autor/en: Cory Silverberg, Fiona Smyth

Ein Buch für jede Art von Familie und jede Art von Kind. Mabuse-Verlag
März 2014 ; empfohlen ab 16 Jahren,



Alle Kinder haben eine biologische Mutter und einen biologischen Vater. Aber nicht alle Kinder leben mit ihren biologischen Eltern zusammen. Manche Kinder entstanden auf dem Wege einer künstlichen Befruchtung. Und nicht alle kamen auf die gleiche Weise zu Welt. Dieses Kinderbuch erzählt die Geschichte von Empfängnis, Schwangerschaft und Geburt so, dass sich auch Adoptivfamilien, gleichgeschlechtliche Elternpaare und mit künstlicher Befruchtung gezeugte Kinder darin wiederfinden. Es verzichtet auf alles, was nur bei klassischen Kleinfamilien passt, und zeigt, was wirklich allen Menschen gemeinsam ist. Eine einzigartige Hilfe für die Sexuaufklärung im Vorschulalter. Alle Kinder haben biologische Eltern. Aber nicht alle Kinder leben mit ihren biologischen Eltern zusammen. Manche Kinder entstanden auf dem Wege einer künstlichen Befruchtung. Und nicht alle kamen auf die gleiche Weise zu Welt.

Dieses Kinderbuch erzählt die Geschichte von Empfängnis, Schwangerschaft und Geburt so, dass sich auch Adoptivfamilien, gleichgeschlechtliche Elternpaare und mit künstlicher Befruchtung gezeugte Kinder darin wiederfinden. Es verzichtet auf alles, was nur bei klassischen Kleinfamilien passt, und zeigt, was wirklich allen Menschen gemeinsam ist. Eine einzigartige Hilfe für die Sexuaufklärung im Vorschulalter.

Unicorns don't swim. Erzählungen

Antje Wagner (Hrsg.): ISBN: 978-3-932338-82-3, Aviva Verlag

Spannend, witzig, skurril, melancholisch und überraschend: 22 Geschichten zeigen Mädchen, die gängige Vorurteile und Geschlechterrollen durchbrechen. Die jungen Protagonistinnen befinden sich im Spannungsfeld zwischen den Lebensentwürfen ihrer Umgebung und ihren eigenen Wünschen und Bedürfnissen. In den Erzählungen haben Kinder mit der sexuellen Orientierung ihrer Eltern sehr viel weniger Probleme als diese selbst, verliebt sich eine junge Frau in die beste Freundin, fällt ein Mädchen durch eine Zeitfalte ins Mittelalter und boxt sich durch - und es tauchen Einhörner auf, die keine "fluffigen, pinken Plüschtiere" sind.



Mit Texten von Ingrid Annel, Juliette Bensch, Anja Frisch, Sabine Funder, Laura Henkel, Vera Kissel, Katharina Korbach, Anja Kümmel, Sophie Micheel, Anthonie Partheil, Kim Katharina Salmon, Kathrin Schrocke, Claudia Schuster, Corinna Waffender, Antje Wagner und Tania Witte.

Steingesicht

Autor/en: Karen-Susan Fessel; Roman. Empfohlen ab 14 Jahre, Quer Verlag, 2012 - kartoniert - 187 Seiten; ISBN: 3896562002



"Steingesicht" nennt ihre Tante Wanda sie, weil Leontine nie eine Miene verzieht, egal, was passiert. Und erst mal passiert auch nicht viel Gutes, seit sie aus Berlin aufs Land zu Wanda ziehen musste. Leo findet alles vollkommen daneben - die neue brave Schule, ihre kindischen



Klassenkameraden, das langweilige Kaff, in dem sie jetzt leben muss. Und so baut sie lauter Mist, eckt überall an und stellt dann auch noch zu allem Überfluss fest, dass sie Mädchen besser findet als Jungs... Lässig, überaus spannend und temperamentvoll erzählt: der preisgekrönte Jugendroman von Karen-Susan Fessel endlich im Taschenbuch!

Ausgezeichnet mit dem Zürcher Kinderbuchpreis "La vache qui lit" und dem "Taiwan Book Award"

Bilder von ihr

Autor/en: Karen-Susan Fessel, ISBN: 3896562444, Quer Verlag GmbH, 1. März 2016 – kartoniert



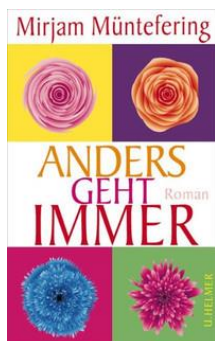
Theas Welt fehlt ein Fixpunkt, ein ruhender Pol. Kindheit, Jugend, die ersten Erwachsenenjahre sind für die Einzelgängerin ein ständiges Suchen, Loslassen, Weiterziehen - sich bloß nicht zu lange auf eine Person einlassen, keine Bindungen eingehen.

Plötzlich wirft die Begegnung mit der faszinierenden Reisefotografin Suzannah Thea aus der Bahn. Suzannahs Anziehungskraft bietet die Sicherheit und Geborgenheit, vor der Thea all die Jahre geflohen ist. Nach langem Wiederstreben lässt sie sich darauf ein. Und mit der Zeit erkennt sie, dass Suzannah ein Teil ihrer Welt geworden ist.

Doch auch Suzannah ist eines Tages fort, und dieser plötzliche Verlust kündigt ein neues Kapitel in Theas Leben an, ein Kapitel, in dem sie sich an dem festhält, was ihr von dieser einzigartigen Liebe geblieben ist: Gedanken, Erinnerungen und die vielen Bildern von ihr, von Suzannah.

KarenSusan Fessel gräbt tief, in aufwühlenden Bildern fördert sie Gefühle ans Tageslicht, sondiert die Verlustängste, Freuden, Wünsche, Hoffnungen ihrer Figuren mit einer Kraft und Intensität, die diese Geschichte einer großen Liebe einzigartig erscheinen lassen

"Karen-Susan Fessel schreibt nicht nur explizit über lesbische Themen, sondern sie tritt auch engagiert gegen Diskriminierung und für Offenheit und Toleranz ein." - Aus der Begründung zur Verleihung des [Rosa-Courage-Preis 2011](#)



Anders geht immer

Autor/en: Mirjam Müntefering ; ISBN: 3897413752, Helmer Ulrike, 16. Oktober 2015 -

Lotta, die vorübergehend bei ihrer alten Tante Charlotte wohnen muss, macht dort Bekanntschaft mit Nachbarstochter Jill, die wesentlich cooler ist als alle Mädels der Schulclique zusammen. Jill behauptet ganz selbstverständlich von sich, sie sei lesbisch!

Und nicht nur das. Offenbar beherrscht sie auch irgend so einen "Lesbentrick". Wann immer sie Lotta nur kurz berührt, fühlt sich das an wie ein kleiner Stromschlag. Diese neuen Gefühle öffnen Lotta die Augen: Zum ersten Mal kapiert sie, was es mit ihrer seltsamen Ahnung auf sich hat, dass auch Großtante Charlotte irgendwie anders ist.

Marsmädchen

Tamara Bach ; (Ab 12 Jahren); Friedrich Oetinger Verlag, Hamburg 2003

Mirjam ist fünfzehn. Manchmal findet sie sich gut, so wie sie ist. Aber manchmal findet sie alles nur zum Davonlaufen. Sie wäre gern so wie Laura, die neu in ihrer Klasse ist und genau zu wissen scheint, was sie will. Als Mirjam und Laura sich anfreunden, merkt Mirjam bald, dass sie Laura am liebsten ganz für sie allein hätte. Aber Laura hängt immer öfter mit Philipp rum - ist er wirklich nur Lauras "guter Freund"? Der Debütroman von Tamara Bach wurde mit dem Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis ausgezeichnet. (Klappentext)

